

Standort

„Global Fiber Congress“ in Dornbirn

Bereits zum 61. Mal findet der Jahreskongress der globalen Faser- und Textilindustrie in Dornbirn statt. „Zwischen 14. und 16. September treffen sich mehr als 500 Teilnehmer:innen aus der ganzen Welt in der ehemaligen Textilhochburg Dornbirn. Kongresse dieser Art finden heute eher in großen Metropolen statt. Dass unsere Stadt den „Global Fiber Congress“ seit über 60 Jahren beheimaten darf, spricht für die Attraktivität unserer Region“, freut sich Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann.

Auch heuer werden beim Kongress neue Entwicklungen im Faser- und Textilbereich vorgestellt und diskutiert. 112 Expertenvorträge aus Industrie, Universitäten und Forschungsinstituten mit Vorträgen zu den aktuellen Innovationen finden parallel in drei Hörsälen im Kulturhaus statt. Dadurch wird der weltweite Austausch von Ideen und Innovationen in der Faserindustrie und entlang der Wertschöpfungskette von Textilien und Vliesstoffen bis weit in die Verpackungsindustrie gefördert.

Mehr als 240 verschiedene Unternehmen und Institute sind beim Kongress in Dornbirn vertreten, der am Mittwoch im Beisein von Bürgermeisterin Andrea Kaufmann feierlich eröffnet wurde. Während der Corona Pandemie fand die Veranstaltung online statt. Umso größer war die Freude der Teilnehmer:innen, sich wieder persönlich treffen und vernetzen zu können. Auf die digitalen Angebote kann trotzdem noch zurückgegriffen werden: die Organisatoren des Global Fiber Congress stellen dafür ein Online-onDemand-Paket mit aufgezeichneten Vorträgen und Panels zur Verfügung, das nach dem Kongress zwei Wochen lang zugänglich ist.

Die Veranstalter stellen bei der Tagung den hohen wissenschaftlichen Gehalt der Vorträge in den Vordergrund. Weiters gibt es für die Teilnehmenden auch die Möglichkeit, mit den Referenten vor Ort und der professionellen Community direkt in Kontakt zu treten. Hochkarätige Keynote-Speaker zeigten bereits am Eröffnungstag die hohen qualitativen Ansprüche der Tagung auf: Vorstandsmitglieder von Lenzing und Indorama, den größten Global Playern der Faserindustrie; Gittan Schiöld, die CEO von Paboco, dem innovativsten Unternehmen der Verpackungsindustrie und der hoch angesehene Professor der Universität Oxford, Fritz Vollrath waren dabei zu hören.

Darüber hinaus zeigen Top-Unternehmen aus der Digitalbranche wie Servicenow und PwC, wie sie die Branche für eine nachhaltige Zukunft unterstützen. Dabei geht es auch um die Zusammenarbeit zwischen etablierten Branchenakteuren und jungen aufstrebenden Unternehmen. Ein eigener Vortragsbereich bietet jungen Unternehmen alle Voraussetzungen, um ihre Innovationen und Geschäftsmodelle den relevanten Kreisen vorzustellen. Aktives Matchmaking wird durch Dornbirn GFC, RWTH Aachen, PwC, Vagabond und weiteren Kooperationspartnern unterstützt. 20 etablierte Aussteller und rund 15 junge innovative Unternehmen nutzen ihre Präsenz als Anlaufstellen und Werbeflächen.

Dornbirn GFC 2022 Themen

- #Fibre Innovations

- #Sustainability, Circular Economy & Recycling
- #Smart Functional Surface
- #Nonwovens
- #pparel & Sports

Informationen zum Kongress finden Sie hier: www.dornbirn-gfc.com